



Medienmitteilung

Datum: 12.04.2018

Konsolidierte Rechnung Bund schliesst in allen Segmenten positiv ab

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 11. April 2018 die konsolidierte Rechnung für das Jahr 2017 genehmigt. Die Konsolidierte Rechnung Bund (KRB) schliesst mit einem Jahresergebnis von 9,1 Milliarden Franken ab. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von 3,8 Milliarden Franken. Dabei erzielten alle drei Segmente (Bundesverwaltung, Unternehmen, Sozialversicherungen) ein positives Ergebnis.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Jahresergebnis von 9,1 Milliarden ab. Die Zunahme von 3,8 Milliarden gegenüber dem Vorjahr ist vorwiegend auf den positiven Rechnungsabschluss des Bundeshaushaltes sowie die gute Anlagerendite der Sozialversicherungsfonds zurückzuführen.

Geprägt durch den Abschluss der Bundesrechnung schliesst das *Segment Bundesverwaltung* mit einem Überschuss von 3,8 Milliarden ab. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von 2,6 Milliarden und ist hauptsächlich auf höhere Fiskalerträge (+3,3 Mrd.) zurückzuführen. Namentlich steigen die Erträge aus der Verrechnungssteuer im Vergleich zum Vorjahr markant an (+2,5 Mrd.).

Die *Bundesunternehmen* erwirtschaften ein Jahresergebnis von 2,6 Milliarden. Im Vergleich zum Vorjahr (2,8 Mrd.) reduziert sich dieses Ergebnis leicht. Während sich der operative Ertrag und Aufwand im Gleichschritt entwickeln, belasten höhere Abschreibungen (v.a. Sonderabschreibungen SBB Cargo) das Ergebnis.

Die *Sozialversicherungen* schliessen mit einem Jahresergebnis von 2,6 Milliarden ab. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Jahresergebnis fast verdoppelt. Dieses Resultat ist vor allem auf das positive Anlageergebnis der Ausgleichsfonds zurückzuführen (2,4 Mrd.).

Zahlen im Überblick

in Mio. CHF	Konsolidierte Rechnung		
	2016	2017	Diff. in %
Jahresergebnis	5'335	9'100	70,6
Bundesverwaltung	1'194	3'845	222,0
Unternehmen	2'775	2'633	-5,1
Sozialversicherungen	1'366	2'622	91,9
Eigenkapital	51'365	67'196	30,8
Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	165'144	163'423	-1,0

Erweiterung der konsolidierten Rechnung ab 2017

Seit dem Geschäftsjahr 2017 werden auch Unternehmen in die Rechnung einbezogen, an denen der Bund eine Mehrheitsbeteiligung hält, sowie die Sozialversicherungswerke.

Die Nettobetrachtung der konsolidierten Rechnung vermittelt einen umfassenden Gesamtblick auf die finanzielle Lage des Bundes. Da zwischen den Einheiten des Bundes bedeutende Kapitalverflechtungen und Transferzahlungen bestehen, geben die separaten Finanzberichte für sich alleine genommen keinen umfassenden Gesamtblick über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bundes.

Gegenüber der Bundesrechnung berücksichtigt die KRB zusätzlich die Fonds mit Sonderrechnung, die dezentralen Verwaltungseinheiten (steuer- und nicht steuerfinanziert), die Unternehmen mit einer Bundesbeteiligung und die Sozialversicherungen des Bundes.

Für Rückfragen:

Philipp Rohr, Verantwortlicher Kommunikation,
Eidgenössische Finanzverwaltung EFV
Tel. +41 58 465 16 06, philipp.rohr@efv.admin.ch

Verantwortliches Departement: Eidgenössisches Finanzdepartement EFD

Folgende Beilagen finden Sie als Dateianhang dieser Mitteilung auf www.efd.admin.ch:

- Konsolidierte Rechnung Bund 2017
- Übersicht über Publikationen zu Haushaltszahlen auf Bundesebene